



Stadt Ulm 89070 Ulm

Herr Peter de Martin
Geschäftsstelle der ARGE Donauländer
Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landhausplatz 2
3110 St. Pölten
Österreich

07. Juni 2005

**Europäische Konferenz der Donaustädte und -regionen
in Novi Sad 27.-29. September 2005**

Sehr geehrter Herr de Martin,

wir sind uns sicherlich darin einig, dass die immer engere Zusammenarbeit und Partnerschaft der Städte, Länder und Regionen entlang der Donau einen wichtigen Beitrag zum Integrations- und Kooperationsprozess in Mittel- und Südosteuropa darstellt.

Eine wichtige Rolle spielen dabei unsere europäischen **Donaustädtekonferenzen** und das **Netzwerk der Donaubüros**. Diese Agenturen für europäische Projekte in Kultur, Wissenschaft, Wirtschaft, Tourismus, Umwelt und Bildung wurden - von Ulm ausgehend - inzwischen in acht anderen Städten entlang der Donau - in Ungarn, Kroatien, Serbien-Montenegro, Bulgarien und Rumänien - gegründet und arbeiten erfolgreich an gemeinsamen Projekten.

Insbesondere der Stabilitätspakt für Südosteuropa - so sein Sonderkoordinator Dr. Erhard Busek - „ist äußerst interessiert, gerade unter dem Gesichtspunkt der Erweiterung der Europäischen Union und der Verantwortung für die übrigen europäischen Staaten, die an der Donau liegen, entsprechende Aktivitäten zu fördern, zu unterstützen und für das gemeinsame europäische Ziel nutzbar zu machen“ - er hat aus diesem Grund die Donaubüros ausdrücklich eingeladen, am Donaukooperationsprozess mitzuarbeiten. Bei der Ministerkonferenz im Juli 2004 in Bukarest wurde das entlang der Donau entstandene Netzwerk als „pragmatischer Typ von Partnerschaft unter den Städten entlang des Stroms“ bezeichnet.

Die nächste **Konferenz der Donaustädte und -regionen** findet **vom 27. bis 29. September 2005 in Novi Sad** statt, weil diese Stadt eine große Bedeutung für den EU-Integrationsprozess und für die demokratische Entwicklung in Südosteuropa hat. Gerade in der jetzigen schwierigen Situation gilt es, die demokratischen Kräfte in Serbien und Montenegro und insbesondere in der Vojvodina zu stärken.

Diese Konferenz bereiten wir gemeinsam mit dem Donaubüro Novi Sad und dem Parlament und Exekutivrat der Autonomen Provinz Vojvodina vor. Der serbische Präsident Boris Tadic ist Ehrenpräsident der Konferenz.

Angestrebt ist mit unseren Partnern in der Vojvodina, im Rahmen der Konferenz auch die letzte mit Unterstützung des Stabilitätspaktes wieder aufgebaute Donaubrücke – die „Freiheitsbrücke – mit einem offiziellen Akt zu eröffnen.

Ich lade Sie, sehr geehrter Herr de Martin, herzlich dazu ein, als Gast an der Konferenz teilzunehmen und möchte Sie um einen Redebeitrag zur Eröffnung - oder wann immer es Ihr Terminplan zulässt - bitten.

Von baden-württembergischer Seite wird die Konferenz vom donau.büro.ulm vorbereitet. Sein Leiter, Herr Peter Langer, wird sich gerne mit Ihrem Büro in Verbindung setzen, um alle notwendigen Details abzustimmen.

Nun freue ich mich auf unser Treffen in Novi Sad und verbleibe mit den besten Grüßen



Ivo Göpner
Oberbürgermeister

Konferenzorganisation:

donau.büro.ulm gGmbH
Olgastr. 97 – 101
89073 Ulm
Tel.: 0049 / (0)731 / 173 205
Fax: 0049 / (0)731 / 173 290
donaubuero@ulm.ihk.de